

# XVIII - Übers Gebirg Maria geht

Johann Eccard  
1553 - 1611

Discantus

Ü - bers Ge birg Ma - ri - a geht  
Was blei - ben wir im - mer da - heim?  
Wie schend - lich ir - ret doch die Welt,

Quinta vox

Ü - bers Ge - birg — Ma - ri - a geht zu der schwan  
Was blei - ben wir — im - mer da - heim? Laßt uns auch  
Wie schend - lich ir - ret doch die Welt, ein je - der

Altus

Ü - bers Ge - birg — Ma - ri - a geht — zu  
Was blei - ben wir — im - mer da - heim? — Laßt  
Wie schend - lich ir - ret doch die Welt, — ein

Tenor

Ü - bers Ge - birg Ma - ri - a geht zu  
Was blei - ben wir im - mer da - heim? Laßt  
Wie schend - lich ir - ret doch die Welt, ein

Bassus

Ü - bers Ge - birg Ma - ri - a geht, zu  
Was blei - ben wir im - mer da - heim? Laßt  
Wie schend - lich ir - ret doch die Welt, ein

*transposed down a minor third  
eine kleine Terz nach unten transponiert*

3

zu der schwan - gern E - li - sa beth. Das Kind - lein hüpf ft in ih - rem  
Laßt uns auch aufs Ge - bir - ge gehn, da eins dem an - dern spre - che  
ein je - der Ihm selbst wol - ge felt. Wil groß von sich ge - hal - ten

gern E - li - sa - beth, E - li - sa beth. Das Kind - lein hüpf ft in ih - rem  
aufs Ge - bir - ge gehn, Ge - bir - ge gehn, da eins dem an - dern spre - che  
ihm selbst wol - ge - felt, selbst wol - ge felt, Wil groß von sich ge - hal - ten

— der schwan - gern E - li - sa - beth. Das Kind - lein hüpf ft in ih - rem  
— uns auch aufs Ge - bir - ge gehn, da eins dem an - dern spre - che  
— je - der Ihm selbst wol - ge - felt. Wil groß von sich ge - hal - ten

der schwan - gern E - li - sa - beth. Das Kind - lein hüpf ft in ih - rem  
uns auch aufs Ge - bir - ge gehn, da eins dem an - dern spre - che  
je - der Ihm selbst wol - ge - felt. Wil groß von sich ge - hal - ten

der schwan - gern E - li - sa - beth. Das Kind - lein hüpf ft in ih - rem  
uns auch aufs Ge - bir - ge gehn, da eins dem an - dern spre - che  
je - der Ihm selbst wol - ge - felt. Wil groß von sich ge - hal - ten

6

Leib. Der Hei - lig Geist durchs Wort sie treibt,  
zu, des Gei - stes Gruß das Herz auf - tu,  
han, und doch ihm selbst nicht helf - fen kan.

Leib. Der Hei - lig Geist durchs Wort sie treibt, durchs Wort sie treibt,  
zu, des Gei - stes Gruß das Herz auf - tu, das Herz auf - tu,  
han, und doch ihm selbst nicht helf - fen kann, nicht helf - fen kan.

Leib. Der Hei - lig Geist durchs Wort sie treibt, daß sie des  
zu, des Gei - stes Gruß das Herz auf - tu, da - von es  
han, und doch ihm selbst nicht helf - fen kan. Ein wüt - trich

Leib. Der Hei - lig Geist durchs Wort sie treibt, daß sie des  
zu, des Gei - stes Gruß das Herz auf - tu, da - von es  
han, und doch ihm selbst nicht helf - fen kann, Ein wüt - trich

Leib. Der Hei - lig Geist durchs Wort sie treibt, daß  
zu, des Gei - stes Gruß das Herz auf - tu, da -  
han, und doch ihm selbst nicht helf - fen kann, Ein

8

daß sie des HER - ren Mut - ter nannt; Ma - ri - a ward fröh - lich  
da - von es frei - dig werd und spring, der Mund in wah - rem Glau -  
Ein wüt - trich nach dem an - dern fellt. Bald wird ver - gehn die gan -

Ma - ri - a ward fröh - lich  
der Mund in wah - rem Glau -  
Bald wird ver - gehn die gan -

(h)

HER - ren Mut - ter nannt; Ma - ri - a ward fröh - lich und  
freu - dig werd und spring, der Geist in wah - rem Glau - ben  
nach dem an - dern fellt. Bald wird ver - gehn die gan - tze

Her - ren Mut - ter nannt; Ma - ri - a ward  
freu - dig werd und spring, der Geist im wah -  
nach dem an - dern fellt. Bald wird ver - gehn

sie des Her - ren Mut - ter nannt. Ma - ri - a ward fröh -  
von es freu - dig werd und spring der Mund in wah - rem  
wüt - trich nach dem an - dern fellt. Bald wird ver - gehn die

10

und sang: Mein Seel den HErm er - he - bet, mein Geist sich GOT-tes frew -  
 - ben sing: Mein Seel den HErm er - he - bet, mein Geist sich GOT-tes frew -  
 - tze Welt.) Mein Geist sich GOT-tes frew -  
 und ben sing: Mein Seel den HErm er - he - bet, mein Geist sich GOT-tes frew -  
 tze Welt.) Mein Geist sich GOT-tes frew -  
 fröh-lich und sang: Mein Seel den HErm er - he - bet, mein Geist sich GOT-tes frew -  
 rem Glau - ben sing: Mein Seel den HErm er - he - bet, mein Geist sich GOT-tes frew -  
 die gan - tze Welt.) Mein Geist sich GOT-tes frew -  
 lich und sang: Mein Geist sich GOT-tes frew -  
 Glau - ben sing: Mein Geist sich GOT-tes frew -  
 gan - tze Welt.) Mein Geist sich GOT-tes frew -

13

et. Er ist mein Hey - land, fürch - tet Ihn, Er wil all-zeit, Er wil all-zeit barm  
 et. Er ist mein Hey - land, fürch - tet Ihn, er will all-zeit barm  
 et. Er ist mein Hey - land, fürch tet Ihn, fürch - tet Ihn. Er will all-zeit,  
 et. Er ist mein Hey - land, fürch - tet Ihn, Er will all-zeit barm-her -  
 e.; Er ist mein Hey - land, fürch - tet ihn, fürch - tet Ihn

16

her - zig seyn, er will all-zeit, er will all-zeit barm her - zig seyn.  
 - her - zig seyn all - zeit barm - her - zig seyn.  
 Er will all-zeit barm - her - zig sein, all - zeit barm-her - zig seyn.  
 zig sein, Er will all-zeit barm - her - zig seyn.  
 er will all - zeit barm-her - zig seyn.